

## Personalien

### Vielsprachig

Als er ankündigte, ab 2020 sollen alle Masterstudiengänge an seiner Universität nur noch auf Englisch angeboten werden, machte sich **Wolfgang A. Herrmann**, 69, Präsident der Technischen Universität München, keine Freunde beim Verein Deutsche Sprache. Eine deutsche Uni, die eine Fremdsprache



FLORIAN PELJAK / PICTURE ALLIANCE / SZ PHOTO

derart fördert, ist nicht im Sinne der Statuten. Herrmann wurde zum „Sprachpanscher des Jahres“ erklärt. Der Bund Bairische Sprache hingegen ist toleranter. Der Verein BBS kämpft tapfer und unermüdlich für den Erhalt der bayerischen Mundart und lud Herrmann ein, am vergangenen Sonntag eine Laudatio auf die Kabarettistin Martina Schwarzmann zu halten – was er in schönstem mittelbairischen Basisdialekt auch tat. Die Künstlerin erhielt im Theater am Hagen in Straubing vom BBS den Sprachpreis „Bairische Sprachwurzel“. Die Auszeichnung geht alljährlich an Prominente mit Vorbildcharakter, die auch in der Öffentlichkeit Mundart sprechen. Im Namen des Veranstalters bedankte sich eine Studentin bei Herrmann für seinen Auftritt – auf Englisch. red